

Betr.: Anpassung des Transportzuschlags – treibstoffbedingte Preiserhöhung bei LKW-Baustellenlieferungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir schätzen die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen sehr. In diesem Sinne möchten wir Sie frühzeitig und transparent über eine notwendige Anpassung unserer Transportzuschläge informieren, die wir aufgrund der außergewöhnlichen Entwicklung der Diesel- und Benzinpreise in Österreich nicht länger aufschieben können.

1. Aktuelle Lage: Historischer Höchststand beim Dieselpreis

Österreich erlebt derzeit eine beispiellose Treibstoffpreisexplosion: Laut den Erhebungen des **Fachverbandes der Energierohstoff- und Kraftstoffindustrie (WKO)** lag der österreichweite Durchschnittspreis für Dieseldieselkraftstoff am 6. April 2026 bei **2,228 Euro pro Liter** – dem höchsten je in Österreich gemessenen Dieselpreis.

Der ÖAMTC dokumentiert: Seit Anfang März 2026 ist der Preis für Diesel um rund **70 Cent je Liter** gestiegen – im Monatsdurchschnitt war Diesel um 46,3 Cent teurer als noch im Februar 2026. Damit liegen die aktuellen Dieselpreise nominell sogar über dem Niveau zu Beginn des Ukraine-Krieges 2022.

Die aktuelle Lage (Stichtag vom 13. April 2026) zeigt erfreulicherweise eine leichte Entspannung gegenüber dem Höchststand vom 6. April 2026. Dieser beträgt im österreichischen Durchschnitt **2,075 Euro pro Liter**. Trotz dieser leichten Entschärfung ist die Preisveränderung gegenüber dem Referenzwert aus dem Jänner 2026 mit **+40,5 %** weiterhin dramatisch hoch.

Entwicklung des Dieselpreises in Österreich (Quelle: WKO / E-Control):

Zeitraum	Dieselpreis (€/Liter)	Veränderung
Jänner 2026	1,477 Euro	Referenzwert
Februar 2026 (Ø)	ca. 1,75 Euro	+18,5 %
30. März 2026	2,204 Euro	+49,2 %
6. April 2026 (Höchststand)	2,228 Euro	Allzeithöchststand Ö
13. April 2026	2,075 Euro	+40,5%

2. Ursachen: Geopolitische Krisen als Haupttreiber

- **Eskalation im Nahen Osten:** Die militärischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten haben im Frühjahr 2026 zu massiven Spannungen an den globalen Rohölmärkten geführt. Da rund 20 % des weltweiten Ölhandels die Straße von Hormus passieren, reagieren die Energiemärkte extrem sensibel auf Lieferkettenunterbrechungen in dieser Region.
- **Andauernder Krieg in der Ukraine:** Das Kriegsgeschehen in der Ukraine belastet die europäischen Energiemärkte seit 2022 strukturell. Die daraus resultierenden Verwerfungen in der globalen Versorgungskette wirken sich unmittelbar auf die in Österreich verbrauchten Kraftstoffe aus.

3. Auswirkungen auf unsere LKW-Baustellenlieferungen

Treibstoffkosten bilden den größten variablen Kostenblock im Straßengüterverkehr. Ein Vergleich der aktuellen Spritpreise mit unserem Kalkulationsbasis-Wert von Jänner 2026 (1,477 Euro/Liter) zeigt eine Steigerung von bis zu **+40 %**. Bei einem durchschnittlichen LKW-Verbrauch von 35–40 Litern auf 100 km hat sich der reine Treibstoffanteil je Zustellung erheblich verteuert.

Trotz laufender Bemühungen um interne Effizienzsteigerungen und Routenoptimierungen ist es uns nicht möglich, diese außergewöhnliche Belastung weiterhin vollständig zu absorbieren.

4. Unsere Maßnahme: Einführung eines Treibstoffzuschlags

Wir werden daher mit Wirkung zum **1. Mai 2026** einen **Treibstoffzuschlag von 7,50 € (netto) pro LKW-Zustellung auf die Baustelle** verrechnen.

Leistung	Treibstoffzuschlag (netto)
LKW-Anlieferung auf die Baustelle	7,50 € je Zustellung
Gültig ab	1.Mai 2026

Der Zuschlag wird regelmäßig auf Basis der veröffentlichten Kraftstoffpreiserhebungen des Fachverbandes der Energierohstoff- und Kraftstoffindustrie (WKO) sowie der E-Control überprüft. Bei wesentlichen Marktänderungen informieren wir Sie natürlich rechtzeitig über allfällige Anpassungen und hoffen diesen Zuschlag ehestmöglich annullieren zu können.

5. Unser Engagement für Sie bleibt unverändert

Wir möchten betonen, dass diese Maßnahme ausschließlich dem Ausgleich der gestiegenen Betriebskosten dient. An der Qualität unserer Leistungen ändert sich nichts:

- Zuverlässige und termingerechte LKW-Anlieferung direkt auf Ihre Baustelle
- Transparente Preisgestaltung auf Basis öffentlich zugänglicher, offizieller österreichischer Quellen
- Rechtzeitige Information bei weiteren Preisänderungen sowie laufende Marktbeobachtung in Ihrem Interesse

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und die weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit. Für Rückfragen und persönliche Gespräche steht Ihnen das Team von Baustoff + Metall selbstverständlich zur Verfügung.

Mit besten Grüßen



Mst. Mario Magyar, MSc, MBA

Vertrieb Österreich

Quellen und Referenzen:

[ÖAMTC: Spritpreise und Spritpreisbremse, April 2026 \(oeamtc.at\)](https://www.oeamtc.at)

[WKO Fachverband der Energierohstoff- und Kraftstoffindustrie: Kraftstoffpreise, 13. April 2026 \(wko.at\)](https://www.wko.at)

[E-Control \(Energie-Control Austria\): Medianpreiserhebung Kraftstoffe, 1. April 2026 \(e-control.at\)](https://www.e-control.at)

[Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus, 13. April 2026](https://www.bmwf.at)

[E-Control - Spritpreisrechner](https://www.e-control.at)

[Parlament Österreich, 25.3.2026](https://www.parlament.gv.at)